

Beratung	Datum	Behandlung	Ziel
Kulturausschuss	09.07.2021	öffentlich	Beschluss

Betreff:

**Organisationsentwicklungsmaßnahme Erfahrungsfeld zur Entfaltung der Sinne
Bericht mit Maßnahmenplan**

Anlagen:

01_ Entscheidungsvorlage

02_ Angebotsmodule Dunkel-Erfahrung

Sachverhalt (kurz):

Das Erfahrungsfeld ist ein fester Bestandteil der Nürnberger Kulturlandschaft. Es entsteht jährlich aufs Neue mit wechselnden Stationen auf ca. 5000qm an der Wöhrder Wiese und wendet sich mit seinen Angeboten vor allem an Kinder und Familien.

Die besondere Situation wie z.B. der komplette jährliche Auf- und Abbau, wetterbedingt schwankende Besucherzahlen, aber auch z.B. Auflagen aufgrund notwendig gewordener Baugenehmigungen oder steigende Personalkosten haben über die Jahre zu einem strukturellen Defizit geführt.

KuF sah daher die Notwendigkeit, über eine betriebswirtschaftliche Organisationsentwicklung budgetverbessernde Maßnahmen zu entwickeln. Dafür wurden inhaltliche Ansätze aufgezeigt und zusammen mit DiP auf ihr Einsparpotential hin bewertet. Zu den Ansätzen zählen u.a. die Optimierung der Dunkel-Erfahrung, die Kooperation mit der Bayerischen Landeszentrale für Politische Bildung, eine effizientere Gestaltung der Auf- und Abbauprozesse sowie eine Anpassung des Stellenplans.

Das Ziel, ein für den Gesamthaushalt saldoneutrales Maßnahmenbündel zu erarbeiten, ohne den inhaltlichen Entwicklungsfokus (und dabei auch perspektivisch insbesondere die Aspekte der Inklusion) des Erfahrungsfeldes zu schwächen, wurde erreicht. Eine Behandlung im Kulturausschuss und anschließend im Personalausschuss ist Voraussetzung für die verwaltungsinterne Umsetzung der vorgeschlagenen Maßnahmen.

1. Finanzielle Auswirkungen:

- ☐ Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ weiter bei 2.)

- ☒ Nein (→ weiter bei 2.)

- ☐ Ja

☐ Kosten noch nicht bekannt

☐ Kosten bekannt

Gesamtkosten

€

Folgekosten

€ pro Jahr

☐ dauerhaft ☐ nur für einen begrenzten Zeitraum

davon investiv

€

davon Sachkosten

€ pro Jahr

davon konsumtiv

€

davon Personalkosten

€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?

(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

☐ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

- ☒ Nein (→ weiter bei 3.)

- ☐ Ja

☐ Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

☐ Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

☐ Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit DIP ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

- ☒ Ja
☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

- ☐ Nein
☒ Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Das Konzept der Dunkel-Erfahrung hat eine hohe Relevanz für die Umsetzung des Inklusionsgedankens im Hinblick auf Menschen mit und ohne Behinderung und ermöglicht das Erleben von Vielfalt.

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

- ☐ **RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)
☒ **Stk**
☐
☐

Beschlussvorschlag:

Der Kulturausschuss nimmt den Bericht zustimmend zur Kenntnis und stimmt der Angebotsweiterentwicklung, gerade auch im Bereich der inklusiven Arbeit, sowie dem Organisationsentwicklungsprozess von KuF/2 zu. Die Verwaltung wird beauftragt, den Maßnahmenplan umzusetzen, insbesondere mit dem Ziel, die bestehende Finanzlücke zu schließen.